

Protokoll der Fachschaftssitzung

Fachschaft Mathematik

25. Januar 2011

Beginn: 18:25 TODO

Ende: 20:20 TODO

**Anwesende: Julia, Black, Oli, Nadine, Florian, Jonathan, Jan-Erik (bis Top 3), Franziska, Pia, Christa
TODO**

Redeleitung: Franziska TODO

Protokoll: René TODO

Newsletter: Jonathan TODO

Post

- Hinweis zur Rückmeldepase: 236,70 Euro

Termine

- HoBit, 25. bis 27.01., Darmstadtium
- LuSt, 26.01., 8:00 Uhr, Raum 244
- Begehung Reakkreditierung, 27.01., Raum 244
- FBR, 04.02., 9:50 Uhr, Raum 244
- QSL-Kommission, 31.01., 16:00 Uhr, Raum 244
- FSK, 15.02., 18:30 Uhr, MaWi-LZ

Arbeitsaufträge

- (offen) Foyer (Lisa, 16.11.)
- (offen) Homepage (Jonathan, 30.11.)
- (offen) Klausuren schreddern (Nadine, 1.4.)
- (offen) Spam (Jonathan, 1.2.)
- (offen) lustige Namen (Christina, Black, Flo 1.3.)
- (offen) Prof-Info aktualisieren (René, Rüdiger 1.3.)
- (offen) HiWi-Lohn Evaluation (Patric 1.2.)

TOP 1: Preisverleihung

Heute wurden den glücklichen Gewinnern des Adventskalenders ihr Preise überreicht. Oli stellte sich dabei nicht sehr geschickt an.

Kurz-TOP 2: Papierrollen

Jonathan wird Frau Kammer darum bitten für uns Papierrollen zu bestellen; diese werden auf Schulungen genutzt.

TOP 3: Fachschaftenkonferenz-Bericht

Lisa berichtet von der FSK vom letzten Mittwoch:

Wir sollen bis zur nächsten FSK eine Stellungnahme zu Zulassungsbeschränkungen verfassen. Der AStA möchte seine Finanzrichtlinien übersichtlicher gestalten.

TOP 4: Studienausschuss

Oli berichtet vom Studienausschuss vom letzten Donnerstag:

Es wurde über die Ausgestaltung der Studieneingangsphase in der neuen Bachelorstudienordnung gesprochen. → B-Teil

TOP 5: HiWi-Löhne

Vergangen Freitag gab es ein Treffen zwischen Mitarbeitern und Studierenden, um festzustellen, wie die Pauschale HiWi-Bezahlung zu werten ist. Es gibt dabei Ungerechtigkeiten, da die Größen der Übungsgruppen stark variieren und damit auch die Arbeit, die einzelne Übungsleiter haben. Wir halten an dieser Stelle noch einmal fest, dass bei der Einführung des Pauschalsystems Voraussetzung war, dass die Assistenten für Ausgeglichenheit des Arbeitsaufwandes sorgen. Es wurde diskutiert, wie mit angefallenen Überstunden umgegangen werden soll. Es ist geplant, dass Verträge in Zukunft über höchstens 6 Monate laufen sollen. Dies kann zu Problemen mit der 400-Euro-Grenze führen. Wir können nachvollziehen, dass variable Vertragslaufzeiten den Verwaltungsaufwand erhöhen, wollen uns diese Möglichkeit jedoch auch in Zukunft wahren. Würde diese abgeschafft würde die Attraktivität der HiWi-Stellen weiter sinken.

Kurz-TOP 6: Handtücher

Vom letzten Fresher Weekend lagerten noch einige Geschirrtücher im Radio. Da sie bisher nicht abgeholt wurden, gehen sie - wie bereits angekündigt - in Fachschaftsbesitz über.